

BORA – hansgrohe veröffentlicht finalen Kader für 2017.

Mit Aleksejs Saramotins und Matteo Pelucchi wechseln zwei Fahrer von IAM Cycling zum Team aus Raubling. Saramotins wird vor allem bei den Klassikern wichtige Helferaufgaben übernehmen, Pelucchi verstärkt die Sprintgruppe. Der junge Australier Jay McCarthy kommt von Tinkoff und soll für kürzere Rundfahrten aufgebaut werden. Dominik Nerz beendet seine Karriere.

Insgesamt 27 Fahrer aus 11 Nationen umfasst das Aufgebot von BORA – hansgrohe für die Saison 2017. Mit acht Fahrern aus Deutschland liegt der Anteil der heimischen Berufsfahrer bei rund einem Drittel. Ebenfalls ca. 30% ist der Anteil der jungen Fahrer, die sich als Talente in den nächsten Jahren im Team weiterentwickeln sollen. Mit einer Mischung aus 9 Rundfahrern, 6 Sprintern und 12 Allroundern ist BORA – hansgrohe insgesamt sehr ausgeglichen aufgestellt. Prominentester Abgang aus deutscher Sicht ist Dominik Nerz, der aus gesundheitlichen Gründen seine Karriere beenden muss.

„Ich denke, dass wir unseren Job gemacht haben und einen attraktiven Kader zusammenstellen konnten. Wichtig ist mir, dass auch weiterhin immer rund ein Drittel der Fahrer aus Deutschland kommt. Wir sind ein deutsches Team mit deutschen Sponsoren, dies muss sich auch im Kader widerspiegeln. In unserem Betreuerstab konnten wir ebenfalls einige Schlüsselpositionen sehr gut besetzen, so ist z.B. Lars Teutenberg unser neuer Performance Direktor. Bei den sportlichen Leitern kommen Jens Zemke und Jan Valach neu ins Team. Im Bereich der Trainingssteuerung haben wir uns völlig neu aufgestellt und engagieren nun auch 3 Trainer. Alles in allem bin ich sicher, dass wir unseren Fahrern ein sehr professionelles Umfeld bieten. Besonders für unsere jungen Fahrer ist dies wichtig, um eine erfolgreiche Entwicklung in den nächsten Jahren voranzutreiben.“ – Ralph Denk, Team-Manager

„Schweren Herzens werde ich meine Karriere Ende 2016 aufgrund gesundheitlicher Probleme beenden müssen. Es ist für mich ein sehr schwerer Schritt und der Abschied aus der Profiszene wird sicherlich nicht einfach für mich werden. Allerdings gibt es für mich, nach intensiven medizinischen Untersuchungen, keine andere Alternative. Ich habe bis zuletzt alles gegeben und auch das Team hat mich unterstützt so gut es konnte, wofür ich sehr dankbar bin. Ich kann

ohne Reue auf eine sehr gute, wie auch intensive Zeit zurückblicken, die mir viele Erfahrungen, glückliche Momente und auch Freundschaften gebracht hat. Nun beginnt ein neuer Lebensabschnitt für mich, in dem ich wie auch im Radsport 100% geben werde.“ – Dominik Nerz

BORA – hansgrohe Kader 2017:

Ackermann P. (Ger), Archbold S. (Nzl), Bárta J. (Cze), Baška E. (Svk), Benedetti C. (Ita), Bennett S. (Irl), Bodnar M. (Pol), Buchmann E. (Ger), Burghardt M. (Ger), Herklotz S. (Ger), König L. (Cze), Kolar M. (Svk), Konrad P. (Aut), Majka R. (Pol), McCarthy J. (Aus), Mendes J. (Por), Mühlberger G. (Aut), Pelucchi M. (Ita), Pfungsten C. (Ger), Pöstlberger L. (Aut), Poljanski P. (Pol), Sagan J. (Svk), Sagan P. (Svk), Saramotins A. (Lva), Schillinger A. (Ger), Schwarzmann M. (Ger), Selig R. (Ger).

„Wir sind sehr gespannt und freuen uns auf die kommende Saison. Ralph Denk hat einen ausgewogenen Kader zusammengestellt, von hoffnungsvollen Talenten über „alte Hasen“ bis hin zu Topstars ist alles vertreten. Wir als Sponsor haben uns ganz speziell in den radsportaffinen Ländern im Bekanntheitsgrad massiv gesteigert, das ist unser Hauptziel des Radsportengagements.“ – Willi Bruckbauer, Geschäftsführer BORA

„Für die erste hansgrohe Saison des Teams sind wir als neuer Titelsponsor mit der Auswahl der Fahrer sehr zufrieden. Besonders freuen wir uns über die Verpflichtung von Peter Sagan, da sie dem Anspruch von hansgrohe entspricht, weltweit die Nummer eins bei Brausen und Armaturen für Bad und Küche zu werden. 115 Jahre Erfahrung haben uns gelehrt: Um nachhaltig erfolgreich zu sein, braucht es ein hoch motiviertes und leistungsstarkes Team aus erfahrenen Mitarbeitern und talentiertem Nachwuchs. Wir sind überzeugt, dass das Team mit diesem Kader jetzt ebenso wie hansgrohe diese Voraussetzungen für nachhaltige Erfolge geschaffen hat.“ – Thorsten Klapproth, Vorsitzender des Vorstands der Hansgrohe SE.